

Produktname: MonoMethyl-Histon H3 (Arg2) Kaninchen-polyklonaler Antikörper
Katalog-Nr.: APRab00689

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ICC/IF
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Methyliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Salzlösung, pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Natriumazid und 50 % Glycerin.
Aufreinigung	Affinitätschromatographie

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,ICC/IF 1:50-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW: 15 kDa; Observed MW: 15 kDa

Antigen-Informationen

Genname	H3C1
Alternative Namen	H3R2me; H3/j; H3C1; H3C2; H3C3; H3C4; H3C6; H3C7; H3C8; H3FJ; H3C10; H3C11; HIST1H3J
Gen-ID	8350
SwissProt ID	P68431
Immunogen	Ein synthetisches methyliertes Peptid, das den Resten des Zielproteins entspricht

Hintergrund

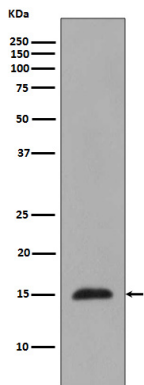
H3 ist ein Kernbestandteil des Nukleosoms. Nukleosomen wickeln die DNA um und verdichten sie zu Chromatin, wodurch der

Zugang der zellulären Maschinerie zur DNA, die diese als Vorlage benötigt, eingeschränkt wird. Histone spielen daher eine zentrale Rolle bei der Transkriptionsregulation, der DNA-Reparatur, der DNA-Replikation und der chromosomalen Stabilität.

Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalgebung

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Histon H3 (Monomethyl R2) in HeLa-Lysaten unter Verwendung des MonoMethyl-Histon H3 (Arg2)-Antikörpers.